

Vorstellung des Haushaltsentwurfs 2014

24. Oktober 2013
Fritz Weispenning



Umfang des Haushalts: Verwaltungshaushalt

= laufende Einnahmen und Ausgaben

Haushaltsentwurf 2014: 740,6 Mio. €

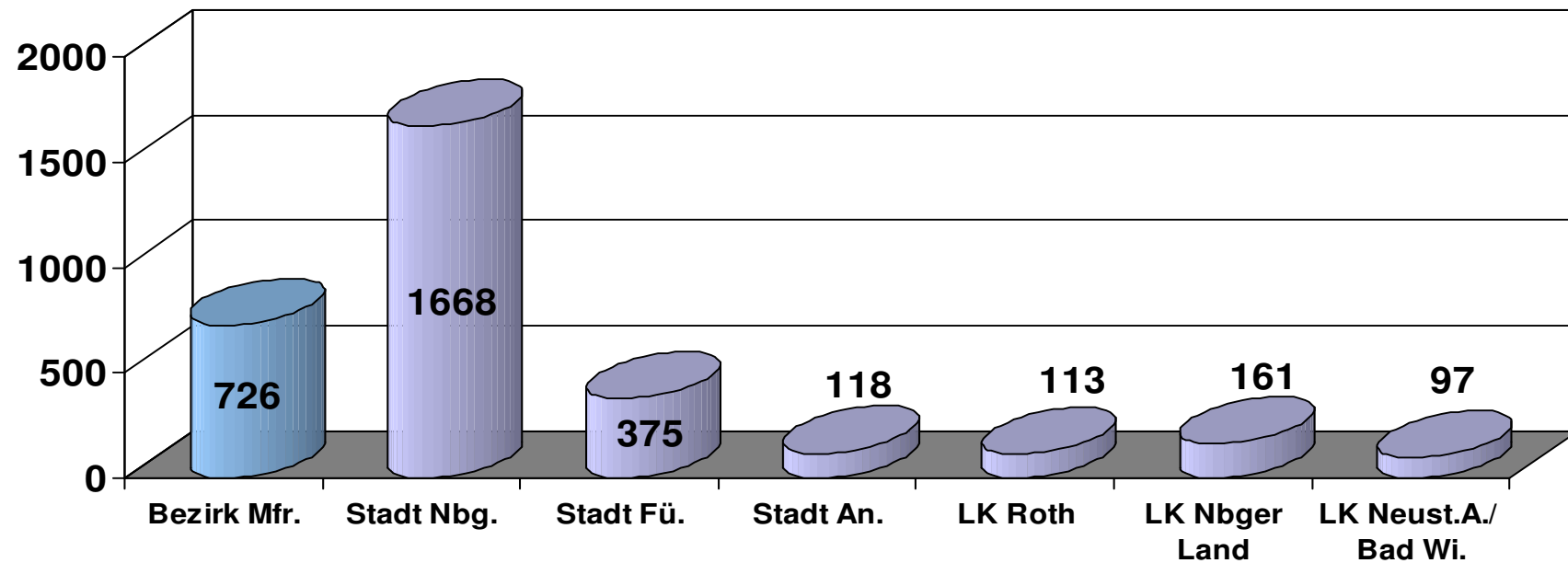


Umfang des Haushalts: Vermögenshaushalt

= Einnahmen und Ausgaben, die zu einer
Änderung des Vermögens führen
(insbesondere Investitionen)

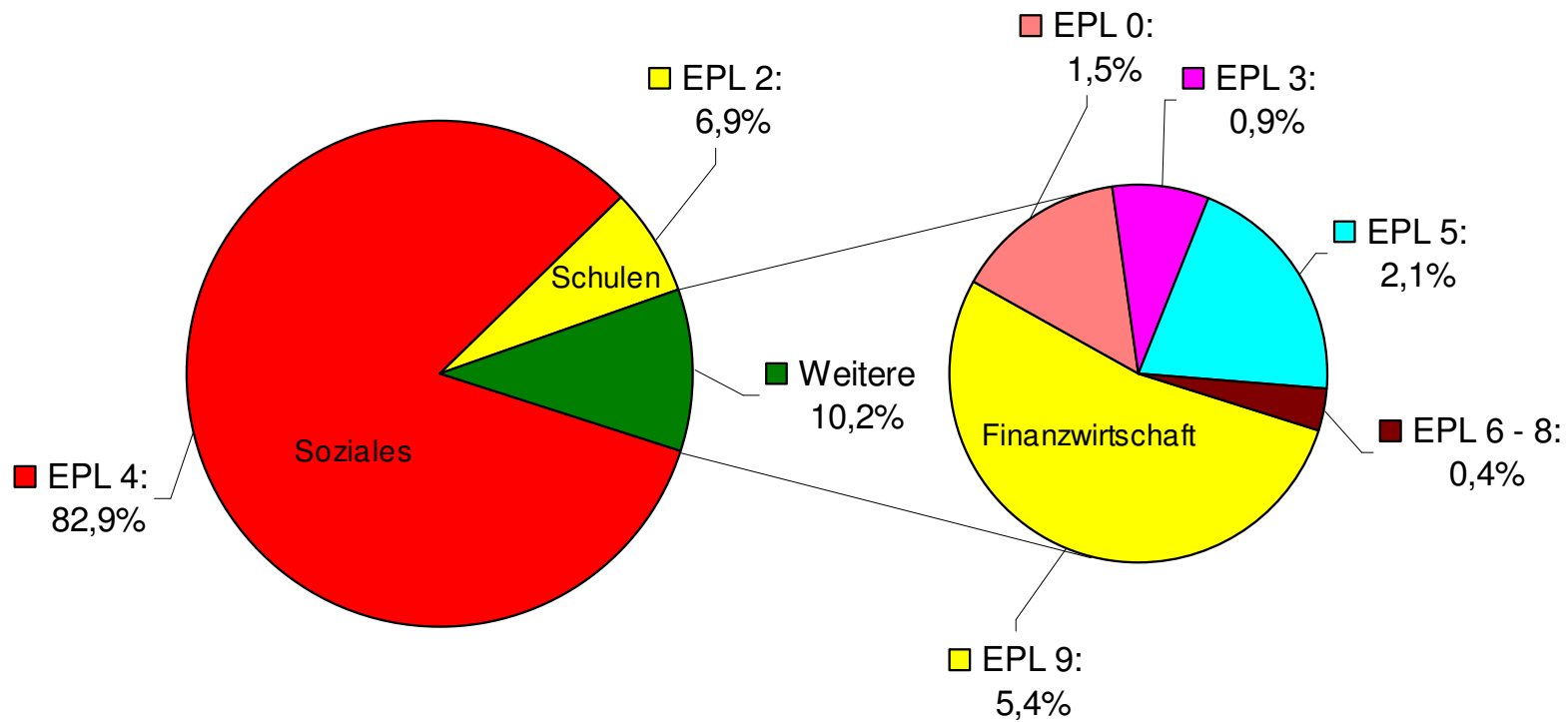
Haushaltsentwurf 2014: 39,3 Mio. €


Haushaltsvolumen im Vergleich (2013 in Mio. €)



Ausgaben 2014

Verwaltungshaushalt





Wohin gehen unsere Sozialausgaben?

- Eingliederungshilfe für behinderte Menschen
- Hilfe zur Pflege
- Grundsicherung
- weitere Ausgaben



Eingliederungshilfe

- für Menschen mit körperlicher, geistiger und/oder seelischer Behinderung
- Ausgaben 2014: 378,5 Mio. €



Hilfe zur Pflege

- für Menschen in Pflegeheimen, die nicht genug eigenes Einkommen und Vermögen haben
- Ausgaben 2014: 103,2 Mio. €



Grundsicherung

- im Alter und bei Erwerbsminderung;
Grundbedarf (v.a. Wohnen und Essen)
behinderter Sozialhilfeempfänger
- ab 2014 voll vom Bund finanziert

- Ausgaben 2014: 33,8 Mio. €



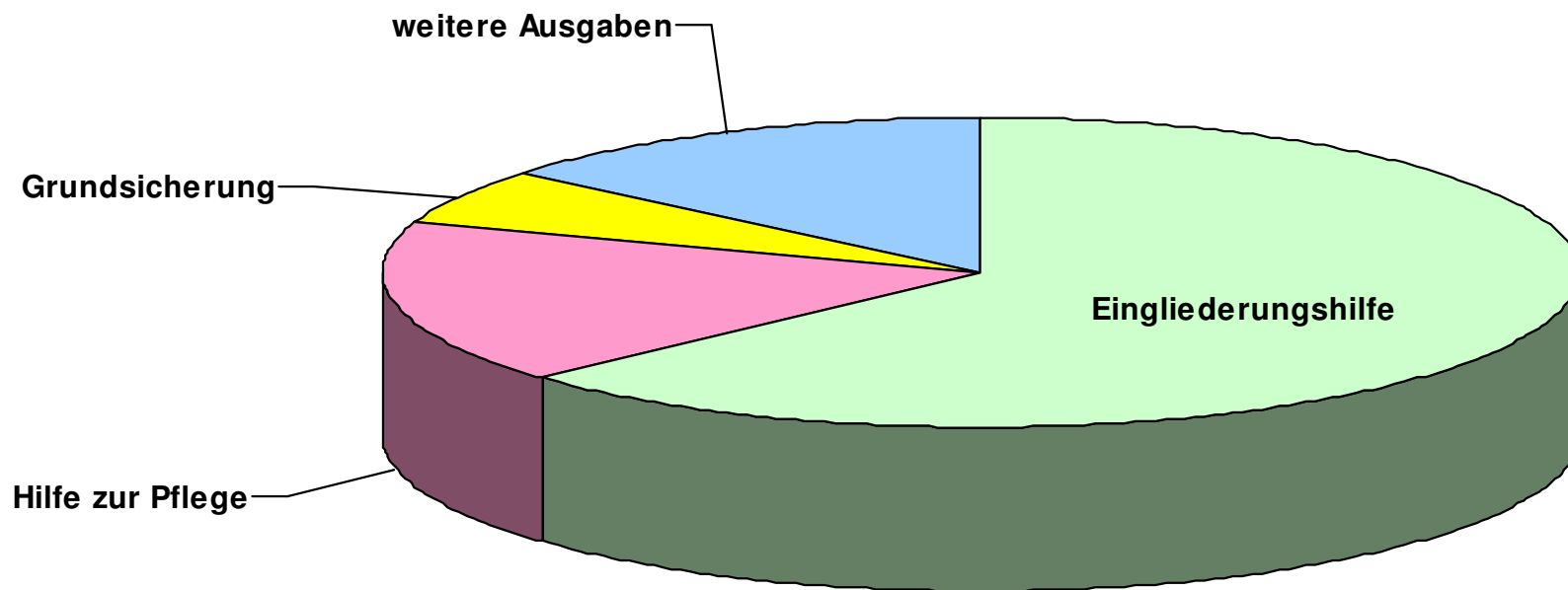
weitere Ausgaben

- Ausgaben 2014: 98,2 Mio. €

z.B.:

Hilfe zum Lebensunterhalt, Kriegsopferfürsorge,
Kostenerstattung Jugendhilfe, Sozialreferat,
Förderung ambulanter Dienste

Wohin gehen unsere Sozialausgaben?





Was ist alles Eingliederungshilfe?

1. Werkstätten für Menschen mit Behinderung
 - Arbeiten und Wohnen von Menschen mit körperlicher, geistiger und/oder seelischer Behinderung
 - Ausgaben 2014: 149,9 Mio. €



Was ist alles Eingliederungshilfe?

2. Förderstätten

- Arbeiten und Wohnen von Menschen, die aufgrund der Schwere ihrer Behinderung keine Werkstatt besuchen können
- Ausgaben 2014: 47,6 Mio. €



Was ist alles Eingliederungshilfe?

3. Ambulante Hilfen

- Schulbegleiter: 7,4 Mio. €
- Betreutes Wohnen: 27,9 Mio. €
- Frühförderung: 10,8 Mio. €
- Behindertenfahrdienst: 6,9 Mio. €



Was ist alles Eingliederungshilfe?

4. Tagesstruktur für Rentner(-innen) der Werk- und Förderstätten

- Ausgaben 2014: 19,5 Mio. €



Was ist alles Eingliederungshilfe?

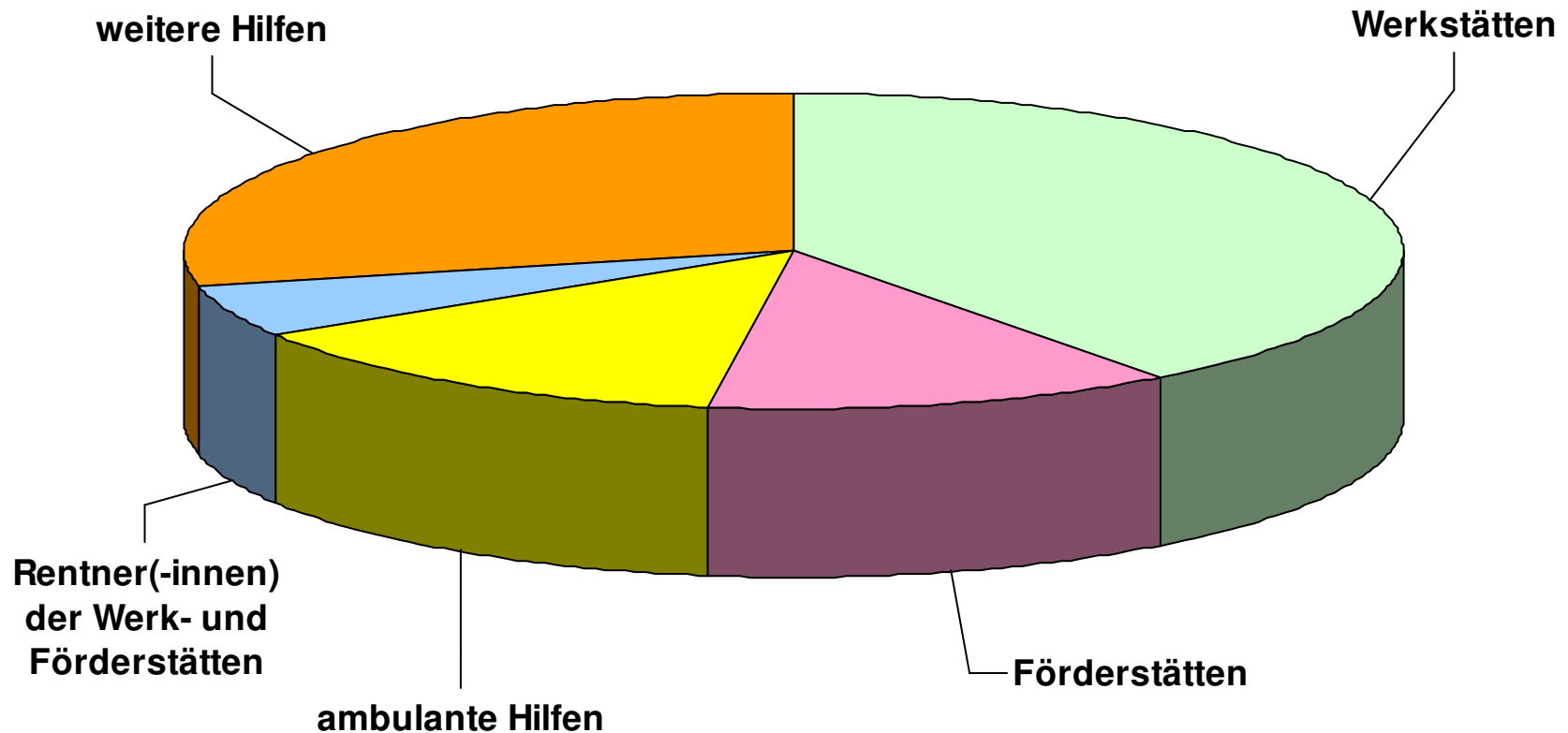
5. Weitere Hilfen


- Ausgaben 2014: 108,5 Mio. €

z.B.:

behinderte Kinder und Jugendliche in Internaten
und Tagesstätten, Hilfen in Kindergärten, Reha für
psychisch Kranke

Was ist alles Eingliederungshilfe?





Sozialhilfeausgaben auf einen Blick (Haushaltsentwurf 2014)

[Tabelle Seite 18.xls](#)

Sozialhilfeausgaben auf einen Blick
(Bezirk Mfr. Entwurf Verw.hauhshalt 2014)

1. Eingliederungshilfe	378 Mio. €
davon:	
Werkstätten für behinderte Menschen (Arbeiten und Wohnen)	150 Mio. €
Förderstätten (Schwerstbehinderte)	48 Mio. €
ambulante Hilfen (Schulbegleiter, betreutes Wohnen, Frühförderung, Behindertenfahrdienst)	53 Mio. €
Rentner(-innen) von Werk- und Förderstätten	19 Mio. €
weitere Eingliederungshilfen (z.B.: behinderte Kinder und Jugendliche in Internaten und Tagesstätten, Hilfen in Kindergärten, soziale Reha für psychisch Kranke)	108 Mio. €
2. Hilfe zur Pflege	103 Mio. €
3. Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung	34 Mio. €
4. weitere Ausgaben (z.B.: Hilfe zum Lebensunterhalt, Kriegsopferfürsorge, Kostenerstattung Jugendhilfe, Sozialreferat)	98 Mio. €
Sozialhilfeausgaben gesamt	613 Mio. €



Ausgaben Verwaltungshaushalt (Mio. €)

	2013	2014	Differenz
SH-Leistungen	579,2	598,8	+19,6
Personalausgaben	59,0	61,0	+2,0
Sachausgaben	29,4	28,5	-0,9
Zuschussausgaben	9,3	12,1	+2,8
Ausgaben allg. Finanzwirtschaft	25,1	40,1	+15,0
Gesamt	702	740,5	+38,5



Einnahmen Verwaltungshaushalt (in Mio. €)

	2013	2014	Differenz
Art. 15 FAG	130,6	126,4	-4,2
Erstattungen Soz. Leistungen	130,8	141,6	+10,8
Einnahmen Schuletat	29,9	29,4	-0,5
Sonstige Einnahmen	9,3	8,7	-0,6
Bezirksumlage	401,4	434,4	+33,0
Gesamt	702,0	740,5	+38,5



Bezirksumlage

- gleicht Haushalt aus, soweit sonstige Einnahmen nicht ausreichen
(Art. 54 II BezO, Art. 21 I FAG)
- wird bezahlt von kreisfreien Städten und Landkreisen
- errechnet sich aus Umlagekraft und Hebesatz



Bezirksumlage in Mittelfranken

[Tabelle Seite 22 kreisfreie Städte.xls](#)

[Tabelle Seite 22 Landkreise.xls](#)

[Tabelle Seite 22 gesamt.xls](#)

ÜBERSICHT ÜBER DIE BEZIRKSUMLAGE 2014 - kreisfreie Städte

Beträge in Mio. Euro	GRUNDSTEUER		GEWERBE STEUER	EINKOMMEN STEUER	UMSATZ STEUER	Gemeinde- Schlüssel- Zuweisungen	UMLAGE- KRAFT 2014 (= Summe 1 bis 6)	BEZIRKSUMLAGE
	A	B						2014
					100%	80%		Hebesatz 25,00%
	1	2	3	4	5	6	7	8
<u>I. Kreisfreie Städte</u>								
1 Ansbach	0,1	3,8	12,6	14,6	2,7	8,6	42,3	10,6
2 Erlangen	0,1	11,5	41,4	56,3	9,7	10,8	129,7	32,4
3 Fürth	0,1	10,3	27,9	45,6	6,2	33,4	123,4	30,9
4 Nürnberg	0,3	52,2	205,3	186,6	44,2	144,5	633,2	158,3
5 Schwabach	0,0	3,8	11,4	16,2	1,7	5,5	38,6	9,6
Summe I	0,6	81,6	298,5	319,3	64,4	202,8	967,2	241,8

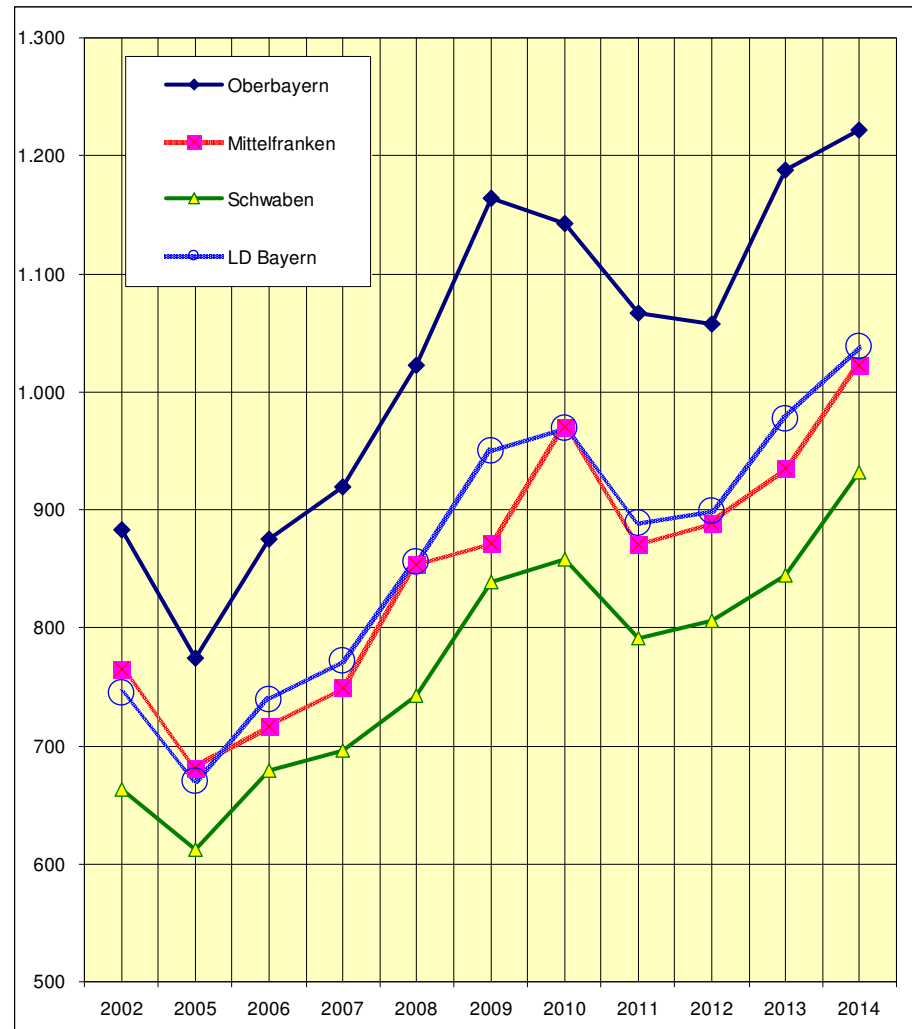
ÜBERSICHT ÜBER DIE BEZIRKSUMLAGE 2014 - Landkreise

Beträge in Mio. Euro	GRUNDSTEUER		GEWERBE	EINKOMMEN	UMSATZ	Gemeinde- Schlüssel- Zuweisungen	UMLAGE-	BEZIRKSUMLAGE
	A	B	STEUER	STEUER	STEUER		KRAFT	
					100%	80%	2014 (= Summe 1 bis 6)	2014 Hebesatz 25,00%
	1	2	3	4	5	6	7	8
<u>II. Landkreise</u>								
1 Ansbach	1,7	11,9	58,7	54,7	5,5	22,6	155,1	38,8
2 Erlangen-Höchstadt	0,3	9,9	33,8	65,7	4,0	6,5	120,2	30,1
3 Fürth	0,3	8,7	22,4	51,8	2,3	12,0	97,6	24,4
4 Nürnberger Land	0,5	11,7	50,0	71,1	5,5	10,1	149,0	37,3
5 Neustadt/A.-Bad Windsheim	1,2	5,9	20,0	30,9	2,9	15,0	75,9	19,0
6 Roth	0,7	9,2	30,0	47,7	3,2	11,9	102,9	25,7
7 Weissenburg-Gunzenhausen	0,8	5,6	19,6	27,0	2,9	14,0	69,9	17,5
Summe II	5,6	63,0	234	349,0	26,3	92,2	770,6	192,7

ÜBERSICHT ÜBER DIE BEZIRKSUMLAGE 2 0 1 4

Beträge in Mio. Euro	GRUNDSTEUER		GEWERBE STEUER	EINKOMMEN STEUER	UMSATZ STEUER	Gemeinde- Schlüssel- Zuweisungen	UMLAGE- KRAFT 2 0 1 4 (= Summe 1 bis 6)	BEZIRKSUMLAGE
	A	B						2 0 1 4 Hebesatz 25,00%
	1	2	3	4	5	6	7	8
<u>I. Kreisfreie Städte</u>								
1 Ansbach	0,1	3,8	12,6	14,6	2,7	8,6	42,3	10,6
2 Erlangen	0,1	11,5	41,4	56,3	9,7	10,8	129,7	32,4
3 Fürth	0,1	10,3	27,9	45,6	6,2	33,4	123,4	30,9
4 Nürnberg	0,3	52,2	205,3	186,6	44,2	144,5	633,2	158,3
5 Schwabach	0,0	3,8	11,4	16,2	1,7	5,5	38,6	9,6
Summe I	0,6	81,6	298,5	319,3	64,4	202,8	967,2	241,8
<u>II. Landkreise</u>								
1 Ansbach	1,7	11,9	58,7	54,7	5,5	22,6	155,1	38,8
2 Erlangen-Höchstadt	0,3	9,9	33,8	65,7	4,0	6,5	120,2	30,1
3 Fürth	0,3	8,7	22,4	51,8	2,3	12,0	97,6	24,4
4 Nürnberger Land	0,5	11,7	50,0	71,1	5,5	10,1	149,0	37,3
5 Neustadt/A.-Bad Windsheim	1,2	5,9	20,0	30,9	2,9	15,0	75,9	19,0
6 Roth	0,7	9,2	30,0	47,7	3,2	11,9	102,9	25,7
7 Weissenburg-Gunzenhausen	0,8	5,6	19,6	27,0	2,9	14,0	69,9	17,5
Summe II	5,6	63,0	234	349,0	26,3	92,2	770,6	192,7
Mittelfranken I + II	6,1	144,68	533	668,3	90,7	294,9	1.737,7	434,4

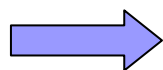
Umlagekraft pro Kopf in Bayern





Hebesätze Bezirksumlage in Bayern 2013

Oberbayern	22,0 %
Niederbayern	21,0 %
Oberpfalz	19,1 %
Oberfranken	20,7 %
Mittelfranken	25,0 %
Unterfranken	21,9 %
Schwaben	23,9 %
Bayern gesamt	22,2 %



Der Bezirk Mittelfranken hat den höchsten Hebesatz der Bezirksumlage in Bayern



Ausgaben Vermögenshaushalt (Mio. €)

	2013	2014	Differenz
Baumaßnahmen	5,1	30,1	+25,0
So. Investitionen und Inv. Zuweisungen	4,3	3,0	-1,3
Kredittilgungen	3,5	3,1	-0,4
Sonstige Ausgaben	11,3	3,0	-8,3
Gesamt	24,2	39,2	+15,0

Größere Baumaßnahmen



Zentrum für
Hörgeschädigte
in Nürnberg



Größere Baumaßnahmen

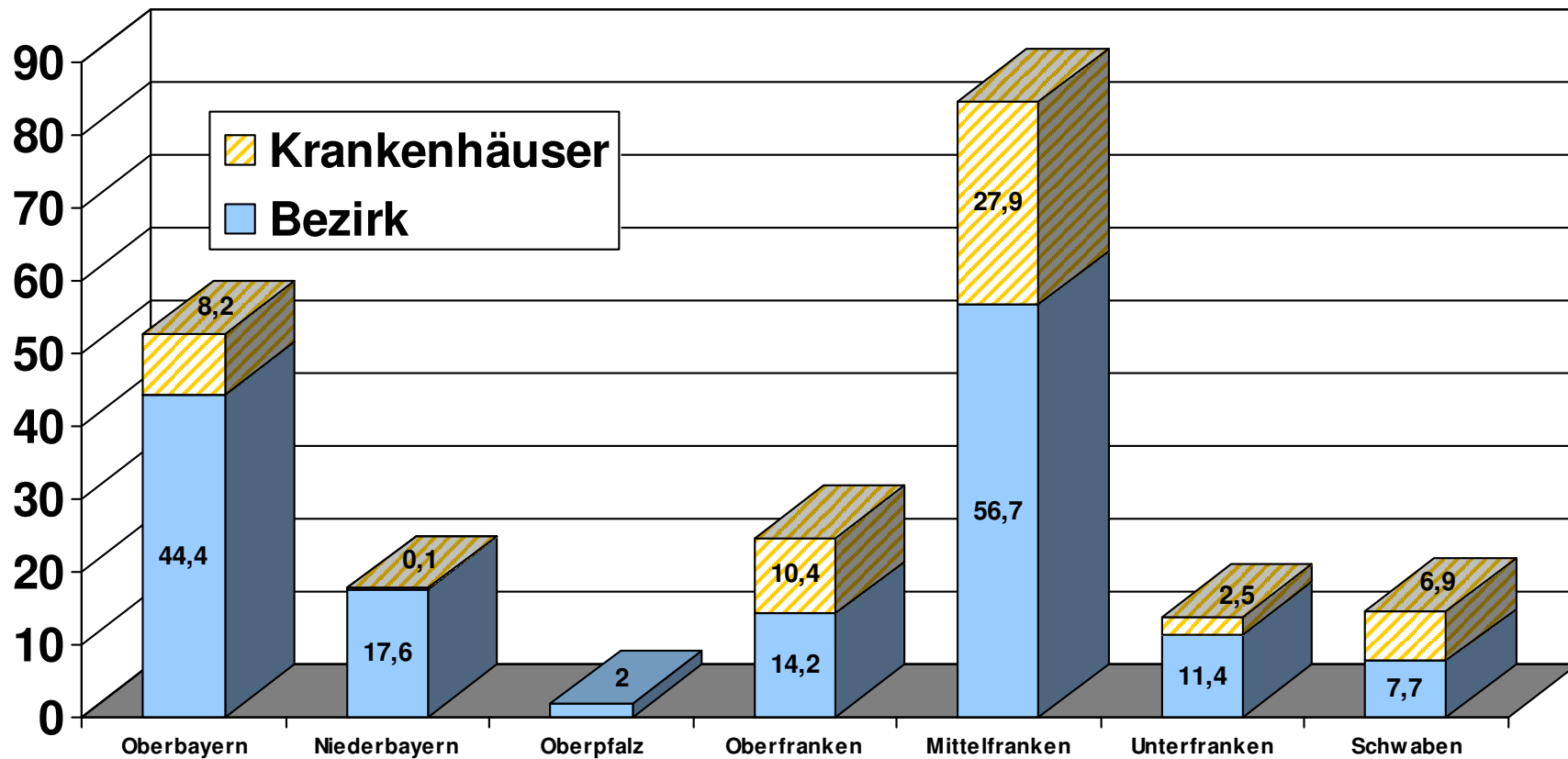
- Zentrum für Hörgeschädigte, Nürnberg
- Fachzentrum für Energie- und Landtechnik, Triesdorf
- Fränkisches Freilandmuseum, Bad Windsheim
- Generalsanierung Gebäude Eyber Str., Ansbach
- Berufsbildungswerk für Hör- und Sprachgeschädigte, Nürnberg



Einnahmen Vermögenshaushalt (Mio. €)

	2013	2014	Differenz
Zuführungen vom Vw-Haushalt	20,9	36,6	+15,7
Inv. – Beiträge und –Zuweisungen	1,0	0,2	- 0,8
Sonstige Einnahmen	2,3	2,4	+0,1
Kreditaufnahme	0	0	-
Gesamt	24,2	39,2	+15,0

Verschuldung Bezirke in Mio. € (einschl. Krankenhäuser) – Stand am 01.01.2013





Finanzplan Verwaltungshaushalt

 Der Umlagesatz steigt leicht an

	Zuschussbedarf Gesamthaushalt	Einnahmen Bezirksumlage	Über-/ Unterdeckung	Hebesatz Bezirksumlage
2014	434	434	0	=> 25,0%
2015	445	439	- 6	25,3%
2016	471	452	- 19	26,1%
2017	477	466	- 11	25,6%



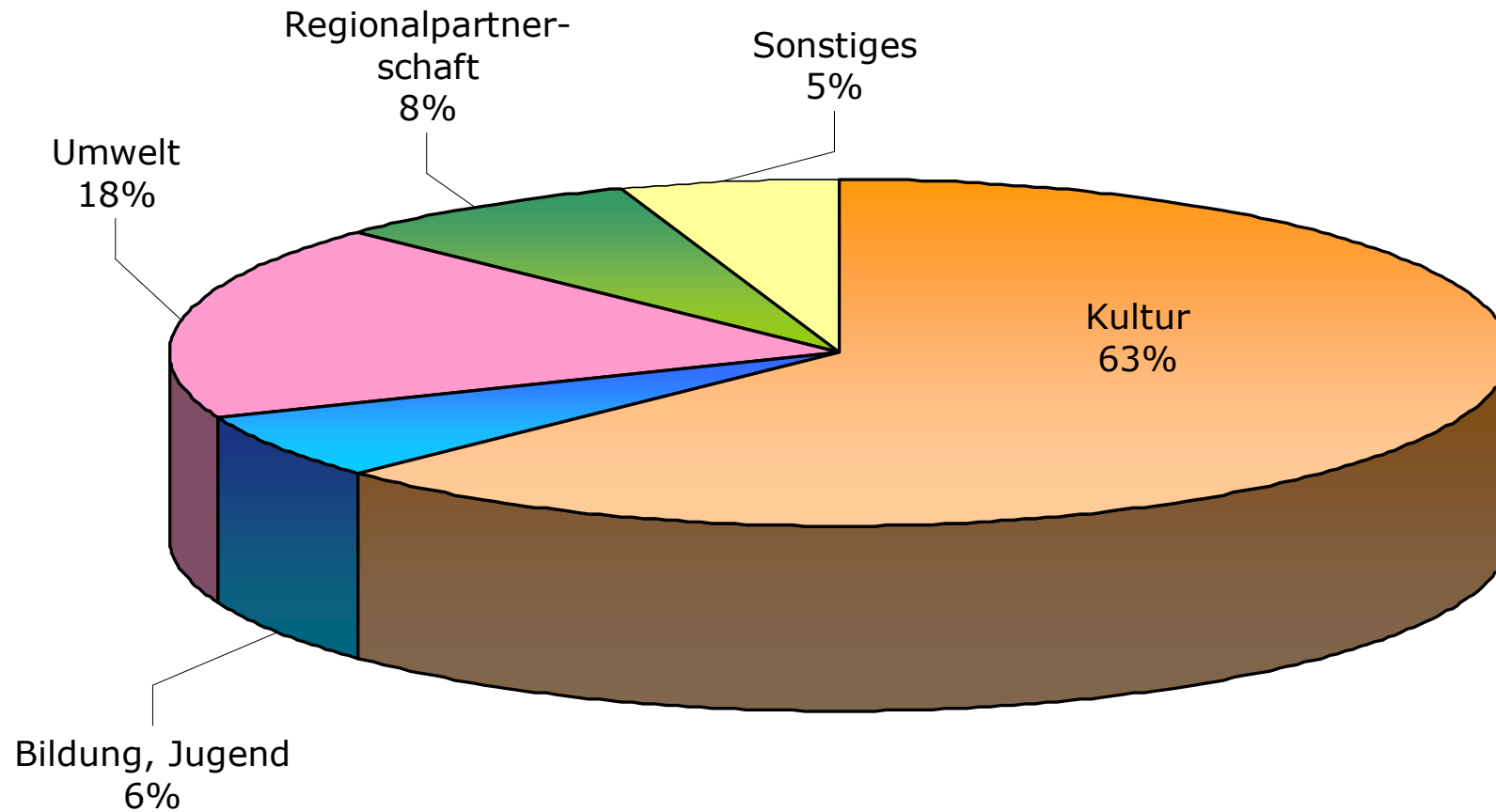
Ausgaben Mittelfranken-Stiftung auf einen Blick


[Tabelle Seite 35.xls](#)

Ausgaben Mittelfranken-Stiftung auf einen Blick
(Haushaltsentwurf 2014 in Euro)

1. Kultur	2.031.000
davon z.B.:	
Fränkischer Sommer	425.000
Denkmalpflege	385.000
Nürnberger Symphoniker	200.000
Förderung Theater	352.000
2. Umwelt	593.000
davon z.B.:	
Landschaftspflegeverband (Biotopverbund)	100.000
Landesbund für Vogelschutz	30.000
Initiative "Original Regional"	32.000
3. Jugend und Bildung	194.000
davon z.B.:	
Europäisches Schullandheim Bad Windsheim	50.000
4. Regionalpartnerschaft	244.000
5. Vermögensverwaltung	170.000
Ausgaben Gesamt	3.232.000

Ausgaben Mittelfranken-Stiftung





Wie ist das Vermögen der Mittelfranken-Stiftung angelegt?

- Festverzinsliche Anlagen: 78%
- Aktien und Aktienfonds: 18%
- Sonstiges: 4%



Problem Stiftungshaushalt:

Extrem niedrige Zinsen!!!



Weiterer Ablauf

Haushaltsberatungen 2014

- **heute:** Vorstellung und Verteilung des Haushaltsentwurfs
- **bis 18.11.2013:** Haushaltsanträge der Fraktionen und Einzelmitglieder
- **3.12.2013:** Versand Haushaltsanträge und Kämmereipaket
- **12.12.2013:** Haushaltssitzung Bezirkstag

Schluss: „Finanzbaustellen“

- Sozialhilfe
- Bezirkskliniken

